

stoffe.de nimmt Kurs auf Osteuropa

11.01.2011, 13:27 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *fabfab - fabulous fabric*



stoffe_de_logo

Tschechische Landesversion latka.cz ab heute online

Halstenbek, 11. Januar 2011 – Mit hohem Tempo setzt das Halstenbeker E-Commerce-Unternehmen stoffe.de seine Internationalisierung fort: Seit heute ist das erfolgreiche Einkaufsportale auch in tschechischer Sprache online. Unter www.latka.cz können tschechische Nähfreunde das Sortiment von mehr als 6.000 Stoffen samt Zubehör ohne Sprachbarrieren durchstöbern. Damit ist das Angebot von stoffe.de zusätzlich zum deutschen Auftritt inzwischen in neun weiteren Sprachen abrufbar.

"Der osteuropäische Markt birgt viel Potenzial", sagt Nils Haack, Geschäftsführer von stoffe.de. "Zwar ist die Internetabdeckung noch nicht so hoch wie in Westeuropa, aber höher als gemeinhin vermutet. Gerade die Tschechen sind im Vergleich zu vielen anderen osteuropäischen Ländern sehr internetaffin." Fast zwei Drittel (61 Prozent) der Haushalte in Tschechien verfügen über einen Internetanschluss, die meisten davon haben einen Breitbandzugang (54 Prozent). Auch das Einkaufen im Internet erfreut sich großer Beliebtheit: Rund ein Viertel (24 Prozent) der Befragten hat 2009 Waren oder Dienstleistungen online gekauft.

"Tschechien verfügt zudem erfahrungsgemäß über eine verlässliche Post – ein Punkt, der für den Versandhandel von hoher Bedeutung ist", ergänzt Haack. "Eine zügige Lieferung ist elementar für die Kundenzufriedenheit. Bei der Auswahl der Länder, in denen wir tätig werden, müssen wir daher natürlich auch auf jene Faktoren achten, die außerhalb unseres Einflussbereichs liegen."

Als nächstes soll eine polnische Landesversion von stoffe.de gelauncht werden. Bereits etabliert haben sich Angebote für Großbritannien, Schweden, Frankreich, Italien, die Niederlande, Finnland und Dänemark. Im September 2010 ging der spanischsprachige Shop online. Die internationalen Kundinnen erhalten dabei die gleichen Serviceleistungen wie die deutschen Userinnen. Hierzu zählt beispielsweise der kostenlose Versand von Stoffmustern in alle Länder Europas und Nordamerikas, die Bereitstellung von Verarbeitungsbeispielen, Produktvideos sowie eine fehlertolerante Suche.

Weitere Informationen und Bildmaterial:
www.fabfab.net

www.stoffe.de

Abdruck honorarfrei. Wir bitten um Zusendung eines Belegexemplars.

Portrait

Über fabfab - fabulous fabric

fabfab - fabulous fabric (www.stoffe.de) ist Europas führendes E-Commerce-Unternehmen für textile Meterware und Zubehör. Das Sortiment von fabfab umfasst über 6.000 Stoffe für Bekleidung, Dekoration sowie Möbel und wird durch eine große Auswahl an Nähzubehör wie beispielsweise Schnittmuster, Reißverschlüsse, Knöpfe und Garne sowie Fachliteratur ergänzt. Mit seinem stoffe.de-Nähservice bietet fabfab seinen Kunden die Möglichkeit, alle Stoffe von professionellen Näherinnen sofort in das gewünschte Produkt weiterverarbeiten zu lassen. Auf der separaten Plattform stoffrestposten.de können die Nutzer darüber hinaus Reststücke des aktuellen stoffe.de-Sortiments zu stark reduzierten Preisen erwerben. Eine Vielzahl an Hintergrundinformationen zu über 1.000 Textilfachbegriffen stellt das Unternehmen darüber hinaus in seinem Stofflexikon unter stofflexikon.com bereit.

fabfab – fabulous fabric ist seit November 2003 online und hat seinen Sitz in Halstenbek bei Hamburg. Seit dem Jahr 2008 weitete fabfab sein Online-Angebot auf Großbritannien, Schweden, Frankreich, Italien, die Niederlande, Finnland, Dänemark, Spanien und Tschechien aus. Gründer und Geschäftsführer ist Nils Haack.

News-ID: 499923 • Views: 936 (Stand: 02.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/499923/stoffe-de-nimmt-Kurs-auf-Osteuropa.html>